

## Jahresbericht 2022

Das erste Jahr. Ein Vereinsjahr mit 365 Tagen? - Das erste Vereinsjahr, in dem der Verein vorbereitet, gegründet und organisatorisch aufgebaut wurde. Der einheitliche Auftritt, die interessante Webseite, der Newsletter und der Vereinsstart ermöglichen nun, den Weiteraufbau des Vereins und des Festivals.

Am 31. März 2022 wurde Pandemie bedingt per Zoom der Verein Autobiografie Festival von Alfred Messerli, Gustav Schneiter und Nadja Schäublin im Beisein der Partner Heidi Eisenhut, Kantonsbibliothek Appenzell Ausserroden, und Andreas Ennulat, Dunant-Museum, gegründet. Warum ein Verein? Was braucht es für die Gründung eines Vereins? Fragen, die vorher geklärt werden mussten.

Der Hauptzweck des Vereins dient der Organisation des Autobiografie Festivals. Das 1. Autobiografie Festival wurde im Jahre 2021 noch als einfaches Projekt organisiert. Aufgrund der Erfahrungen wurde klar, dass ohne Verein kein sich wiederholendes Festival möglich wird. Denn Institutionen und Stiftungen unterstützen finanziell ein Festival nur, wenn die Struktur des Anlasses durch eine rechtliche Organisation geklärt ist. Auf die Gelder der Stiftungen ist das Festival angewiesen, wenn es selbsttragend sein möchte.

Ein weiterer Schwerpunkt im 2022 lag beim Auftritt des Autobiografie Festivals und des Vereins. Der Entschluss eine Webseite als Kommunikationsplattform zu nutzen, fiel früh. Der grafische Auftritt wurde von einer Werbeagentur kreiert. Die Webseite aufgrund unserer Wünsche von Mario Baronchelli aufgesetzt. Bei all diesen Vorbereitungen wurden wir durch die Kantonsbibliothek des Kantons Appenzell Ausserrhoden im speziellen durch Heidi Eisenhut tatkräftig und finanziell unterstützt.

Adrian Höhener, Geschäftsführer des Hotels Linde, zeigte sich interessiert mit uns auch das 2. Autobiografie Festival durchzuführen. Die Umbauarbeiten des Hotels konnten nicht wie geplant abgeschlossen werden. So fand das Festival im eingerüsteten Haus statt. Die Stimmung während des Festivals wurde durch die Handwerker im Haus nicht gestört.

Das 2. Autobiografie Festival fand vom 1. bis 3. Juli 2022 statt. Die Anwesenden waren von der Offenheit der Autor:innen beeindruckt und schätzten den Austausch. Es hätten gut noch mehr Besucher kommen dürfen. Das Festival schloss mit einer ausgeglichenen Rechnung ab. Am Freitagabend 1. Juli 2022 wurde das erste Mal der Verein präsentiert und Ende Juli 2022 zählte der Verein 13 Mitglieder.

Im Herbst 2022 starteten wir den Versand eines Newsletters. Am 5.12.2022, 3.4.2023 und am 1.6.2023 verschickten wir einen Newsletter sowie am 20.06.2023 einen Reminder.

# ...AUTOBIOGRAFIE FESTIVAL

Verein

Da das Organisatorische zur Gründung des Vereins und die Durchführung des Festivals die Schwerpunkte im 2022 waren, fanden keine weiteren Vereinsaktivitäten statt. Welche Erwartungen die Vereinsmitglieder haben, in welcher Weise Vereinsaktivitäten sinnvoll sind, wäre ein möglicher Schwerpunkt für die Zukunft.

Im Herbst 2023 findet eine erweiterte Vorstandssitzung statt. Nadja Schäublin und Gustav Schneiter möchten sich anderen Interessen widmen und übergeben zu gegebener Zeit ihre Funktionen in andere Hände. Aufgrund der Auswertung des diesjährigen Festivals wird dann das nächste Festival aufgelegt. Der Newsletter wird interessierte Personen auf dem Laufenden halten.

Wald, 29. Juni 2023

Die Präsidentin

Nadja Schäublin